

Ausschreibung 3JS23

DREIJÄHRIGEN-SERIE 2023

Trabfahren für dreijährige inländische Pferde (Geburtsjahr 2020) Gesamtdotierung: voraussichtlich 200.000 Euro

Grundsätzliches

Die vorliegende Ausschreibung ist eine Gemeinschaftsausschreibung der teilnehmenden Rennvereine Berlin-Mariendorf, Gelsenkirchen, Hamburg sowie München-Daglfing. Diese planen für 2023 eine gemeinsame, überregionale und nach Geschlechtern getrennte Rennserie für dreijährige Inländer. In den Monaten Mai, Juni und Juli werden für jedes Geschlecht insgesamt vier Wertungsläufe angeboten. Diese Wertungsläufe finden in München-Daglfing, Gelsenkirchen, Hamburg und Berlin-Mariendorf statt. Am 05./06. August werden die beiden nach Geschlechtern getrennten Finalläufe in Berlin-Mariendorf ausgetragen.

Alle Rennen werden mit dem Auto gestartet und führen über die beim jeweiligen Veranstalter übliche Mitteldistanz. Die Startplätze werden in allen Rennen ausgelost.

Wertungsläufe

Es werden vier Wertungsläufe für Hengste / Wallache und vier Wertungsläufe für Stuten ausgeschrieben. Ausschreibung und Terminierung erfolgen paarweise.

1. Wertungslauf (Hengste / Wallache): Trabfahren für dreijährige inländische Hengste und Wallache bis 5.000 Euro.

Dotierung 10.000 Euro (5.000-2.500-1.200-800-500).

1. Wertungslauf (Stuten): Trabfahren für dreijährige inländische Stuten bis 5.000 Euro.

Dotierung 10.000 Euro (5.000-2.500-1.200-800-500).

Termin: 14. Mai 2023 in München-Daglfing. Distanz: jeweils 2.100 Meter Autostart.

2. Wertungslauf (Hengste / Wallache): Trabfahren für dreijährige inländische Hengste und Wallache bis 10.000 Euro.

Dotierung 10.000 Euro (5.000-2.500-1.200-800-500).

2. Wertungslauf (Stuten): Trabfahren für dreijährige inländische Stuten bis 10.000 Euro.

Dotierung 10.000 Euro (5.000-2.500-1.200-800-500).

Termin: 04. Juni 2023 in Gelsenkirchen. Distanz: jeweils 2.000 Meter Autostart.

3. Wertungslauf (Hengste / Wallache): Trabfahren für dreijährige inländische Hengste und Wallache bis 25.000 Euro.

Dotierung 15.000 Euro (7.500-3.750-1.800-1.200-750).

3. Wertungslauf (Stuten): Trabfahren für dreijährige inländische Stuten bis 25.000 Euro.

Dotierung 15.000 Euro (7.500-3.750-1.800-1.200-750).

Termin: 22. Juni 2023 in Hamburg. Distanz: jeweils 2.200 Meter Autostart.

4. Wertungslauf (Hengste / Wallache): Trabfahren für dreijährige inländische Hengste und Wallache ohne Gewinnsummenbegrenzung.

Dotierung 15.000 Euro (7.500-3.750-1.800-1.200-750).

4. Wertungslauf (Stuten): Trabfahren für dreijährige inländische Stuten ohne Gewinnsummenbegrenzung.

Dotierung 15.000 Euro (7.500-3.750-1.800-1.200-750).

Termin: 23. Juli 2023 in Berlin-Mariendorf. Distanz: jeweils 1.900 Meter Autostart.

Die Austragung der Wertungsläufe wird bei mindestens vier als Starter angegebenen Pferden garantiert.

Werden für einen Wertungslauf mehr als 13 Pferde als Starter angegeben, wird dieser Wertungslauf gemäß §73 Abs. 4-6 TRO geteilt.

Die drei Erstplatzierten pro Geschlecht (bei Teilung die zwei Erstplatzierten) sind für das jeweilige Finale qualifiziert. Sollten sich unter den drei (bzw. zwei) Erstplatzierten Pferde befinden, die bereits für das Finale qualifiziert sind, rücken die Nächstplatzierten nach.

Finale (Klassische Zuchtrennen / Gruppe-II-Rennen)

Es findet je ein Finale für Hengste / Wallache und für Stuten statt.

Die Dotierung beträgt jeweils 50.000 Euro (25.000-12.500-6.000-4.000-2.500).

Die Finale werden nach Geschlechtern getrennt gelaufen und nicht zusammengelegt.

Startberechtigt sind pro Geschlecht zwölf Pferde, die sich über die Wertungsläufe qualifiziert haben. Sollten Wertungsläufe geteilt worden sein, erhöht sich die Zahl der qualifizierten Pferde entsprechend.

Termine: 05./06. August 2023 in Berlin-Mariendorf. Distanz: jeweils 1.900 Meter Autostart.

Die Finanzierung der nicht durch Einsatzzahlungen gedeckten Rennpreise erfolgt durch die veranstaltenden Rennvereine. Übersteigende Einsätze gem. § 71 Abs. 2d) TRO werden nach Berücksichtigung der in den Wertungsläufen ausgeschütteten Rennpreise anteilig den zwei Finalläufen zugeschlagen. Die Verteilung erfolgt prozentual an die fünf Erstplatzierten (50-25-12-8-5%). Alle Rennen werden nach TRO i.V. mit den „Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen“ der jeweiligen Veranstalter gelaufen. Es gilt die jeweils aktuelle Fassung.

Einsatz:	1.200,00 Euro	+	MwSt., hiervon
1. Einsatz	400,00 Euro	+	MwSt. am 01.03.2023
2. Einsatz	400,00 Euro	+	MwSt. am 03.04.2023
3. Einsatz	400,00 Euro	+	MwSt. am 02.05.2023

Ab dem zweiten Einsatz werden Einsatzzahlungen jeweils bis maximal zur Einsatzhöhe für die gemeldeten und nicht gestrichenen Pferde zu gleichen Teilen bis zu einer Gesamtbergrenze von 40.000,00 Euro aus PMU-Mitteln übernommen und mit für die Besitzer schuldbeitragender Wirkung auf das ZVS-Einsatzkonto der Dreijährigen-Serie 2023 eingezahlt. Sollten die bereitgestellten PMU-Mittel eine Einsatzzahlung nicht zu 100% decken, wird der übersteigende Betrag zu gleichen Teilen (pro gemeldetem und nicht gestrichenem Pferd) den Besitzern belastet.

Nennungsschluss: Mittwoch, 01. März 2023 bis 24:00 Uhr

Verlangt werden mindestens 100 Nennungen.

Nennungen und Streichungen sind schriftlich zu richten an:

Berliner Trabrenn-Verein e.V., Mariendorfer Damm 222, 12107 Berlin

Fax +49(0)30 / 7401-214 oder -211, E-Mail starterangabe@rennbahn-berlin.de

Einsätze werden dem Konto des Besitzers bei der Zentralen Verrechnungsstelle (ZVS) belastet. Bitte sorgen Sie für ausreichende Deckung.

Kontodaten der ZVS: IBAN DE86 6005 0101 0405 3449 21 / BIC SOLADEST600 / BW Bank (Landesbank Baden-Württemberg).

Als Verwendungszweck bitte ZVS-Kontonummer, Pferde- und Besitzernamen angeben.

ACHTUNG: Die Nennungen bleiben bis zur schriftlichen Streichung bestehen. Sind Einsätze ganz oder teilweise nicht entrichtet und keine entsprechende Deckung auf dem ZVS-Konto vorhanden, ist der Veranstalter berechtigt, das Pferd zum nächsten Streichtermin aus dem Rennen zu nehmen. Der Anspruch auf bis dahin fällig gewordene Einsätze bleibt bestehen.